



21.02.2022 12:27 CET

Zurich ist Deutschlands Top-Arbeitgeber 2022

- Im aktuellen Arbeitgeberranking belegt die Zurich Gruppe Deutschland sowohl branchenübergreifend als auch in der Versicherungsbranche jeweils Platz 1.
- Das 2018 gestartete kombinierte Strategie- und Kulturprogramm trägt Früchte.
- Nicht externe Berater sondern Mitarbeitende entwickeln Führungsleitlinien.

Köln/Frankfurt a.M., 21.02.22: Die Zurich Versicherung ist Deutschlands Top-Arbeitgeber Nummer 1. Das geht aus dem aktuellen Business Ranking von Focus und dem unabhängigen Research-Analysten FactField hervor. Das

Ranking listet jene Arbeitgeber auf, mit denen die Beschäftigten hierzulande besonders zufrieden sind. Analysiert wurden mehr als 550.000 Bewertungen von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern sowie Online-Bewertungen zu über 38.000 Unternehmen mit mehr als 500 Mitarbeitenden mit Sitz in Deutschland.

Zweimal Platz 1 für Zurich

Mit dem jeweils ersten Platz und dem maximalen erreichbaren Punktwert von 200 führt die Zurich Gruppe Deutschland sowohl in der Branchenkategorie „Versicherungen“ als auch im Gesamtranking über alle Branchen hinweg. „Wir freuen uns sehr über die Top-Platzierungen der Zurich Gruppe Deutschland und die positiven Bewertungen, die zu diesem fantastischen Ergebnis beigetragen haben“, so Dr. Carsten Schildknecht, Vorstandsvorsitzender der Zurich Gruppe Deutschland. „Vor allem sind wir stolz, glücklich und dankbar für so viel Loyalität, Engagement und Anerkennung. Das Ergebnis deckt sich auch mit der positiven Entwicklung, die wir in den letzten Jahren in eigenen Erhebungen gemessen haben. Das Ergebnis des Focus-Business-Ranking betrachten wir als weiteren Beleg dafür, dass das von uns im Jahr 2018 gestartete kombinierte Strategie- und Kulturprogramm greift.“ Die hohe Mitarbeiterzufriedenheit bei der Zurich Gruppe Deutschland spiegelt sich auch nachhaltig positiv in der Kunden- und Partnerzufriedenheit sowie im wirtschaftlichen Erfolg des Versicherers. „Wertschätzung schafft Wertschöpfung“ – das ist unsere Überzeugung“, sagt Schildknecht, „Und so sehen wir das gute Abschneiden heute vor allem als motivierende Etappe auf unserem Weg, eines der verantwortungsvollsten und nachhaltigsten Unternehmen weltweit zu werden. Es ist eine Verpflichtung für die Zukunft. Denn wer aufhört besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein.“

Einbindung der Mitarbeitenden als Erfolgsfaktor

Dem Anfang 2018 gestarteten kombinierten Strategie- und Kulturprogramm der Zurich Gruppe Deutschland liegt die Überzeugung zu Grunde, dass ein vertrauensvoller und wertschätzender Umgang im Unternehmen die Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft ist. „Wir haben in den letzten Jahren unsere Kultur extrem weiterentwickelt. Dabei haben wir auch festgestellt, dass eine authentische Kommunikation im Unternehmen ein riesiger Erfolgsfaktor ist“, so Uwe Schöpe, Personalvorstand der Zurich Gruppe Deutschland. „Allein im vergangenen Jahr haben sich vierhundert Mitarbeitende gemeldet, um aktiv an der Weiterentwicklung von Strategie

und Kultur mitzuarbeiten. Ihre Ideen werden gehört und umgesetzt. Und wenn Ideen mal nicht umgesetzt werden können, wissen die Kolleginnen und Kollegen direkt, aus welchen Gründen. So können wir sehr flexibel und individuell Konflikten vorbeugen“, so Schöpe „Gerade in der schwierigen Corona-Zeit hat es uns sehr geholfen, dass wir dieses Verständnis von Mitarbeitereinbindung und Dialog bereits implementiert hatten.“

Gegenseitige Wertschätzung im Blick

Die Leitidee ‘Wertschätzung schafft Wertschöpfung’ ist auch in den 2020 verfassten Führungsleitlinien des Unternehmens verankert. In sechs Grundsätzen kommt hier zum Ausdruck, wie sich Zurich Mitarbeitende bei ihren Aufgaben mit Respekt und Wertschätzung gegenüber treten und vertrauensvoll und konstruktiv zusammenarbeiten. Auch diese Grundsätze sind ein Beispiel für den neuen Wind in der Unternehmenskultur. Das Besondere: Nicht der Vorstand oder externe Berater haben diese Führungsleitlinien festgelegt, sie wurden gemeinsam mit der Belegschaft entwickelt. Die Definition und die Detaillierungen erfolgten in Workshops mit Mitarbeitenden aus verschiedensten Fachbereichen und Hierarchieebenen des Unternehmens. „Das ist ein Fundament, das ganz viel ausmacht und Vertrauen und Zufriedenheit fördert,“ sagt der Arbeitsdirektor. „Im Ergebnis leben Führungskräfte wie Mitarbeitende diese Grundsätze tatsächlich täglich und nachhaltig, was sich positiv auf das Arbeitsklima und damit auf den geschäftlichen Erfolg unserer Zurich auswirkt.“

Zum Gesamtranking und zur Methodik

Die Zurich Gruppe Deutschland erzielte insgesamt den maximalen Punktwert von 200 und damit sowohl Platz eins in der Versicherungsbranche als auch in der Gesamtwertung. Durchgeführt wurde das Focus-Business-Ranking in Zusammenarbeit mit den unabhängigen Research-Analysten der FactField GmbH. Aus insgesamt 38.000 Unternehmen ermittelten sie die 1.000 Top-Arbeitgeber mit mehr als 500 Mitarbeitenden und Sitz in Deutschland. Kriterien sind Unternehmensgröße, Ergebnisse einer Online-Befragung zwischen März und Mai 2021 und vorhandene Online-Bewertungen ehemaliger und aktueller Mitarbeitenden hinsichtlich Unternehmenskultur, Arbeitsklima und Gehalt. Im Vorjahr (2021) schaffte es die Zürich Beteiligungs-AG (Zurich) erstmals unter die Top 1.000 der Rangliste und belegte Platz 4 in der Versicherungsbranche sowie Platz 20 über alle Branchen hinweg.

Mehr zur Studie: www.focusbusiness.de/arbeitgeber

Die Zurich Gruppe in Deutschland gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2020) von rund 5,9 Milliarden EUR, Kapitalanlagen von mehr als 51 Milliarden EUR und rund 4.400 Mitarbeitern zählt Zurich zu den führenden Versicherungen im Schaden- und Lebensversicherungsgeschäft in Deutschland. Sie bietet innovative, leistungsfähige und nachhaltige Produkte und Lösungen zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Individuelle Kundenorientierung, hohe Beratungsqualität und nachhaltiges Handeln stehen dabei an erster Stelle.

Kontaktpersonen



Zurich Gruppe Deutschland

Pressekontakt
Unternehmenskommunikation
Kontakt für Journalisten
media@zurich.de
+49 (0)221 7715 8000



Bernd O. Englien

Pressekontakt
Pressesprecher / Bereichsleitung
Politik & Unternehmenskommunikation
bernd.englien@zurich.com
(0172) 8103858
+49 (0)172 810 38 58